

## Über- des gesamten fürstlichen Grundbesitzes. Zusammen-

Gut	Kronland	Sitz	
		der Guts- verwaltung	des Forstamtes
<b>Aufinowes A</b>	Böhmen	Aufinowes	Forsthaus Skworetz
<b>Aussee F</b>	Mähren	Neuschloß	Neuschloß
<b>Butschowitz F</b>	"	Butschowitz	Butschowitz
<b>Eisenberg F</b>	"	Nieder- Eisenberg	Nieder- Eisenberg
<b>Eisgrub F</b>	"	Feldsberg	Eisgrub
<b>Feldsberg F</b>	Niederösterr.	Feldsberg	Eisgrub
<b>Fischhorn G</b>	Salzburg	Fischhorn	—
<b>Goldenstein F</b>	Mähren	Nieder- Eisenberg	Hannsdorf
<b>Hohenstadt F</b>	"	Hohenstadt	Hohenstadt
<b>Jägerndorf mit Troppau, Pickau und Bransdorf F</b>	Schlesien	Jägerndorf	Jägerndorf
<b>Judenau A</b>	Niederösterr.	Judenau	Judenau
<b>Karlsberg F</b>	Mähren	Sternberg	Karlsberg
<b>Kaunitz A</b>	Böhmen	Kaunitz	—
<b>Kiritein mit Adamsthal und Posořitz F</b>	Mähren	Kiritein	Adamsthal u. Posořitz
<b>Landskron F</b>	Böhmen	Landskron	Landskron
<b>Liechtenthal F</b>	Niederösterr.	—	—

## sicht gestellt mit alphabetischer Ordnung der Güter.

Area des Gutes					
Landwirtschaft- licher Besitz		Forstwirtschaft- licher Besitz		Z u s a m m e n	
Hektar	Joch	Hektar	Joch	Hektar	Joch
<b>4,941</b> ·98	8 587·81	<b>3,276</b> ·78	5 694·15	<b>8,218</b> ·76	14,281·96
<b>1,441</b> ·03	2,504·12	<b>6,284</b> ·04	10,919·94	<b>7,725</b> ·07	13 424·06
<b>1,592</b> ·17	2,766·75	<b>3,782</b> ·96	6,573·75	<b>5,375</b> ·13	9,340·50
<b>267</b> ·09	464·13	<b>5,183</b> ·96	9,008·27	<b>5,451</b> ·03	9,472·40
<b>786</b> ·09	1,366·00	<b>2,060</b> ·00	3,579·71	<b>2,846</b> ·09	4,945·71
<b>2,390</b> ·18	4,153·48	<b>3,211</b> ·00	5 579·84	<b>5,601</b> ·18	9,733·32
<b>1,156</b> ·14	2,009·06	<b>6,440</b> ·60	11,192·00	<b>7,596</b> ·74	13,201·06
<b>387</b> ·27	672·97	<b>9,150</b> ·71	15,901·44	<b>9,537</b> ·98	16,574·41
<b>1,079</b> ·30	1,875·53	<b>5,913</b> ·52	10,276·09	<b>6,992</b> ·82	12,151·62
<b>1,567</b> ·72	2,724·27	<b>8,053</b> ·50	13,994·79	<b>9,621</b> ·22	16,719·06
<b>591</b> ·09	1,027·16	<b>932</b> ·33	1,620·13	<b>1,523</b> ·42	2,647·29
<b>144</b> ·53	251·16	<b>4,396</b> ·44	7,639·81	<b>4,540</b> ·97	7,890·97
<b>2,711</b> ·82	4,712·40	—	—	<b>2,711</b> ·82	4,712·40
<b>304</b> ·99	529·99	<b>14,389</b> ·75	25,005·09	<b>14,694</b> ·74	25,535·45
<b>1,595</b> ·10	2,771·85	<b>4,600</b> ·15	7,994·85	<b>6,195</b> ·25	10,766·70
<b>0</b> ·376	0·65	—	—	<b>0</b> ·376	0·65

Gut	Kronland	Sitz	
		der Guts- verwaltung	des Forstamtes
Liechtenstein Feste F	Niederösterr.	Schloß Liechtenstein	Mödling-Vorderbrühl
Lundenburg F	Mähren	Lundenburg	Lundenburg
Ostra Ung.- F	"	Ung. Ostra	Ung. Ostra
Plumenau F	"	Plumenau	Plumenau
Rabensburg F	Niederösterr.	Lundenburg	Lundenburg
Radim A	Böhmen	Radim	—
Rattay A	"	Rattay	Rattay
Rumburg F	"	Rumburg	Rumburg
Schottwien mit Seebenstein F	Nied. Österr.	Schottwien	Schottwien
Schwarz-kosteletz A	Böhmen	Schwarz-kosteletz	Schwarz-kosteletz
Steinitz F	Mähren	Butschowitz	Butschowitz
Sternberg mit Kloster-Hradisch F	"	Sternberg	Sternberg und Olmütz
Trübau Mähr.- F	"	Mähr. Trübau	Mähr. Trübau
Vaduz F	Liechtenstein	Vaduz	Vaduz
Wilfersdorf F	Niederösterr.	Wilfersdorf	Eisgrub
Im ganzen . . .			

Area des Gutes					
Landwirtschaftlicher Besitz		Forstwirtschaftlicher Besitz		Zusammen	
Hektar	Joch	Hektar	Joch	Hektar	Joch
403·50	701·17	1,224·06	2,127·08	1,627·56	2,828·25
2,511·82	4,364·86	4,665·14	8,106·74	7,176·96	12,471·60
2,099·25	3,647·92	5,133·97	8,921·44	7,233·22	12,569·36
1,730·35	3,006·88	11,230·24	19,515·09	12,960·59	22,521·97
2,919·77	5,073·76	3,919·42	6,810·88	6,839·19	11,884·64
3,292·34	5,721·19	—	—	3,292·34	5,721·19
1,383·71	2,404·51	2,303·59	4,003·01	3,687·30	6,407·52
64·09	111·37	2,499·82	4,344·00	2,563·91	4,455·37
186·34	323·81	3,273·41	5,688·29	3,459·75	6,012·10
2,871·26	4,989·47	6,904·00	11,997·27	9,775·26	16,986·74
2,398·82	4,168·49	6,536·23	11,358·19	8,935·05	15,526·68
1,846·57	3,208·83	7,925·33	13,772·07	9,771·90	16,980·90
1,200·69	2,086·47	5,067·33	8,805·64	6,268·02	10,892·11
11·01	19·13	178·17	309·61	189·18	328·74
1,004·62	1,745·76	924·80	1,607·05	1,929·42	3,352·81
44,881·02	77,990·95	139,461·83	242,346·59	184,342·85	320,337·54

Von dem gesamten forstwirtschaftlichen Besitze per 139,461.83 Hektar entfallen:

auf Niederösterreich . . .	13,215.96 ha	oder	9.23 %
„ Steiermark . . . . .	269.06 „	„	0.19 „
„ Mähren . . . . .	91,623.97 „	„	65.94 „
„ Schlesien . . . . .	8,053.50 „	„	5.78 „
„ Böhmen . . . . .	19,416.01 „	„	13.93 „
„ Salzburg . . . . .	6,440.60 „	„	4.62 „
„ Ungarn . . . . .	95.63 „	„	0.07 „
„ Liechtenstein . . . . .	178.17 „	„	0.12 „
„ Sachsen . . . . .	168.93 „	„	0.12 „

Der Waldbesitz im Königreiche Sachsen (Gemeinde Leutersdorf und Neugersdorf) ist Allodialbesitz und dem Forstamtsbezirke Rumburg einverleibt.

Von dem gesamten landwirtschaftlichen Besitze per 44,881.02 Hektar entfallen:

auf Niederösterreich . . .	7,495.88 ha	oder	16.70 %
„ Mähren . . . . .	17,789.97 „	„	39.63 „
„ Schlesien . . . . .	1,403.26 „	„	3.13 „
„ Böhmen . . . . .	16,860.30 „	„	37.57 „
„ Salzburg . . . . .	1,156.14 „	„	2.58 „
„ Liechtenstein . . . . .	11.01 „	„	0.02 „
„ Preußen . . . . .	164.46 „	„	0.37 „

Der Wiener Grundbesitz (verbaut und unverbaut, ohne Liechtenthal) umfaßt eine Fläche von 7.39 ha.

Der Besitz bei der Tonwarenfabrik in Rakonitz umfaßt 61.53 ha.

Der Gesamtgrundbesitz umfaßt daher:

forstwirtschaftlich . . .	139,461.83 ha	(242,346.59 Joch),
landwirtschaftlich . . .	44,881.02 „	( 77,990.95 „ ),
Wiener Grundkomplex . . .	7.39 „	( 12.84 „ ),
Fabriksbesitz . . . . .	61.53 „	( 106.92 „ ),
Zusammen . . . . .	184,411.77 ha	(320,457.30 Joch).

Der gesamte fürstliche Gutsbesitz = 100 angenommen entfallen

auf die Forstwirtschaft . . . . .	75.61 %
„ „ Landwirtschaft . . . . .	24.35 „
„ den Wiener Grundkomplex . . . . .	0.005 „
„ „ Fabriksbesitz . . . . .	0.035 „

Die folgende Tabelle (nach Gütern geordnet) stellt die Verteilung des fürstlichen Grundbesitzes auf die Anzahl der Gemeinden, der politischen und Steuerbezirke dar. Gleichzeitig ist darin die Anzahl der Patronatsobjekte, nämlich der Patronatskirchen und Patronatspfarren, ersichtlich gemacht.

Die Differenz bei den politischen und Steuerbezirken in der Hauptsumme gegenüber den Summen der einzelnen Länder ergibt sich aus dem Umstande, weil oft zwei und mehr Güter in ein und demselben politischen und ebenso Steuerbezirke liegen. Die Summen bei den Kronländern Niederösterreich, Mähren und Böhmen weisen sonach Doppelzählungen auf, was jedoch bei der Hauptsumme nicht der Fall ist.